

Medieninformation

9/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana Roth

Durchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 8. Februar 2023

Mehr als zwei Drittel des sächsischen Klärschlammes 2021 verbrannt

In Sachsen wurden 2021 insgesamt 652 öffentliche biologische Abwasserbehandlungsanlagen betrieben. In diesen fielen 67 225 Tonnen Trockenmasse Klärschlamm an. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes entspricht das annähernd der eigenerzeugten Klärschlammmenge des Vorjahres. Die Trockenmasse stellt rein rechnerisch die Menge des Klärschlammes bei vollständigem Wasserentzug dar.

Insgesamt wurden 69 978 Tonnen Trockenmasse Klärschlamm einer direkten Entsorgung, also der stofflichen Verwertung oder der thermischen Entsorgung, zugeführt. Die Reduktion von zwischengelagertem Klärschlamm um 2 150 Tonnen Trockenmasse sowie ein Saldo zwischen Bezug und Abgabe von Klärschlamm von und an andere Abwasserbehandlungsanlagen führte im Jahr 2021 dazu, dass mehr Klärschlamm direkt entsorgt als eigenerzeugt wurde.

Für mehr als zwei Drittel der direkt entsorgten Klärschlammmenge bzw. 50 121 Tonnen Trockenmasse erfolgte eine thermische Beseitigung. Dabei wurden 47 180 Tonnen Trockenmasse Klärschlamm (94,1 Prozent) großteilig in Kohlekraftwerken, Zementwerken oder ausgewählten Abfallverbrennungsanlagen mitverbrannt. Die Behandlung in Monoverbrennungsanlagen umfasste 1 475 Tonnen Trockenmasse Klärschlamm (2,9 Prozent). Bei den übrigen 1 466 Tonnen Trockenmasse (2,9 Prozent) konnte der Weg der Verbrennung nicht nachverfolgt werden.

Das verbleibende knappe Drittel der direkt entsorgten Klärschlammmenge (19 857 Tonnen Trockenmasse) wurde stofflich verwertet. Weniger als ein Viertel dieser Menge entfiel auf die Verwertung in der Landwirtschaft, weitere 5,5 Prozent auf Verwertung bei landschaftsbaulichen Maßnahmen und die übrige Menge (72,3 Prozent) auf sonstige stoffliche Verwertung, wie Vererdung, Vergärung oder Kompostierung.

Auskunft erteilt: Herr Starkloff, Tel.: 03578 33-3220

Daten sind für das Land Sachsen sowie Kreisfreie Städte, Landkreise und Gemeinden erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:

www.statistik.sachsen.de/html/oeffentliche-wasserversorgung-abwasserentsorgung.html

und Statistischen Berichter Bericht Q I 9 - j/21

<https://www.statistik.sachsen.de/download/statistische-berichte/statistik-sachsen-qi9-entsorgung-klaerschlamm.xlsx>

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html

Informationen nach DSGVO unter
www.stla.sachsen.de/daten-schutz.html

Eigenerzeugte Klärschlammmenge und direkte Klärschlamm Entsorgung aus öffentlichen biologischen Abwasserbehandlungsanlagen 2021 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen (in Tonnen Trockenmasse)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Eigenerzeugte Klärschlamm- menge insgesamt ¹⁾	Direkte Klärschlamm- entsorgung ²⁾	Davon	
			thermische Entsorgung	stofflich verwertete Menge insgesamt
Chemnitz, Stadt	4 535	4 476	2 296	2 180
Dresden, Stadt	10 842	10 861	3 349	7 512
Leipzig, Stadt	8 849	11 442	11 442	-
Kreisfreie Städte zusammen	24 226	26 779	17 087	9 692
Bautzen	5 885	5 747	868	4 879
Erzgebirgskreis	4 500	5 066	4 595	471
Görlitz	4 206	4 256	3 616	640
Leipzig	4 450	4 033	2 334	1 699
Meißen	3 467	3 423	3 340	83
Mittelsachsen	6 858	7 218	7 218	-
Nordsachsen	3 218	2 837	783	2 054
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	1 596	1 552	1 213	339
Vogtlandkreis	3 957	3 943	3 943	-
Zwickau	4 862	5 124	5 124	-
Landkreise zusammen	42 999	43 199	33 034	10 165
Sachsen	67 225	69 978	50 121	19 857

1) Wert ergibt sich aus direkter Klärschlamm Entsorgung zuzüglich Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen und Bestandsveränderung Zwischenlager abzüglich dem Bezug aus anderen Abwasserbehandlungsanlagen.

2) Ohne Abgabe an andere Abwasserbehandlungsanlagen und ohne Bestandsveränderung Zwischenlager.